



HERZBLATT - ONLINE



Newsletter des AWO-Ortsvereins Dortmund-Asseln/Husen/Kurl

Kalenderwoche 10/26

02. März 2026



Öffnungszeiten Büro Marie-Juchacz-Haus

Mo. : 10.00 - 12.00 Uhr

Mi. : 10.00 - 12.00 Uhr

Fr. : 10.00 - 12.00 Uhr

Ansonsten ist das Büro über Anrufbeantworter ([Tel. 2 75 74](tel:27574))

oder per E-Mail an awo-asseln@dokom.net erreichbar.

+++ Die Begegnungsstätte Husen ist telefonisch zu erreichen: 0162-530 5110 +++

=====

Inhalt dieser Ausgabe:

1. Aktuelle Informationen:
2. Der wöchentliche Mittagstisch in Asseln und Husen

3. Ankündigungen

März 2026

- * Einführung in das Online-Banking (Sparkasse), 03.03.2026, 14.30 Uhr, kostenfrei, Gäste sind herzlich willkommen, in Asseln
- * Jahreshauptversammlung am 08.03.2026 in Husen
- * Osterbasar in Asseln und Husen, 15. und 22.03.2026
- * Schlagerparty im Kath. Gemeindehaus Asseln am 21.03.2026

4. Berichte aus der/n vergangenen Woche/n:

- ** Neue Handarbeitsgruppe in Husen

5. Wiederkehrende Angebote in Asseln und Husen

- *** Infos des Lauffreffe

6. Pressemitteilungen Seniorenbüro Brackel/Scharnhorst sowie

Infos des Unterbezirks

7. Vorankündigungen und Informationen

8. Was zum Schmunzeln und Nachdenken

9. Allgemeine Infos zur Mitgliedschaft und zum Newsletter

=====

1. Aktuelle Informationen

ACHTUNG:

Jahreshauptversammlung des Ortsvereins Asseln-Husen/Kurl am kommenden Sonntag, 08.03.2026, 14.30 Uhr in der Begegnungsstätte Husen (s. unter 3.).

=====

2. Der wöchentliche Mittagstisch in Asseln und Husen/Kurl

Freitag, 06. März 2026, 12.00 Uhr

Marie-Juchacz-Haus Asseln

**Möhreneintopf
mit Wursteinlage**

Bienenstich-Tiramisu

Anmeldung bis 03.03.2026
Dagmar Vollrath 0176-32448169

Begegnungsstätte Husen

Frühlings-Soljanka

Schoko-Muffins

Anmeldung bis 05.03.2026
Helga Fischer 0162-5305110

Fisch inkl. Dessert € 7,00, ansonsten € 6,00

=====

3. Neuigkeiten und Events im März 2026:

*** Einladung zur Jahreshauptversammlung 2026**

Sehr geehrtes Mitglied,
der AWO Ortsverein Asseln/Husen/Kurl lädt dich herzlich zu unserer
Jahreshauptversammlung am **Sonntag, 08.03.2026, um 14.00 Uhr, in der
Begegnungsstätte Husen, Husener Str. 69,**
ein. Nach Kaffee und Kuchen sollen folgende Tagesordnungspunkte behandelt
werden:

Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung / Formalien / Annahme der Tagesordnung
- TOP 2 Ehrung verstorbener Mitglieder
- TOP 3 Berichte Vorstand, Kassierer, Revisoren
- TOP 4 Aussprache zur TOP 3
- TOP 5 Anträge
 - Zur Satzungsänderung
 - Sonstige Anträge
- TOP 6 Ausblick auf das Jahr 2026
- TOP 8 Termine und Verschiedenes

Anträge bitte bis zum 21.02.2026 einreichen

Wir hoffen auf rege Teilnahme vieler Orstvereinsmitglieder.

Gäste sind herzlich willkommen.

Gisela Nötzel Dirk Sparka Daniela Schlüter
(Vorsitzende) (Vorsitzender) (Vorsitzende)

=====

*** Osterbasar**

Asseln am **15. März 2026**

von 13.00 bis 18.00 Uhr
mit Osterhase
in **Husen** am **22. März 2026**
von 14.00 bis 18.00 Uhr

Aussteller präsentieren auch in diesem Jahr ihre österliche Deko, Selbstgenähtes und andere wunderschöne Handarbeiten. In lockerer Atmosphäre bei Kaffee, frischen Waffeln und Kuchen und vielfältigen Getränken können die Besucher ein paar nette Stunden in den Begegnungsstätten verbringen. Wir freuen uns auf jeden, der uns besucht.



=====

*** Schlagerparty im Kath. Gemeindehaus Asseln**

AB SOFORT SIND EINTRITTSKARTEN ZU ERWERBEN im Büro zu den bekannten Öffnungszeiten

Auf zur Schlagerparty am 21. März 2026

Einlass: 18.00 Uhr

Beginn: 19.00 Uhr

für Jung und Alt

**im katholischen Gemeindehaus Asseln
mit Entertainer Frank Koch
Eintritt: 10,00 €**



4. Berichte aus den vergangenen Wochen:

** Am vergangenen Freitag, 27.02.2026 um 13.30 Uhr trafen sich zum ersten Mal die handarbeitsbegeisterten Damen in der Begegnungsstätte Husen.



Es fanden sich neben bekannten Damen auch zwei neue Gesichter in der Runde wieder. Alle waren begeistert und genossen die geselligen Stunden.

Die Gruppe trifft sich zukünftig an jedem zweiten Freitag ab 13.30 Uhr. Nächstes Treffen ist am 13.03.2026.

Gäste sind immer herzlich willkommen.

5. Wiederkehrende Veranstaltungen bei der AWO Asseln-Husen/ Kurl

Rund um die **Asselner Begegnungsstätte Marie-Juchacz-Haus** (MJHs), Flegelstr. 42, und der **Begegnungsstätte Husen**, Husener Str. 69, finden regelmäßig folgende Veranstaltungen statt:

Marie-Juchacz-Haus, Asseln, Flegelstr. 42:

Montag

Seniorenclub, 14.00 bis 17.00 Uhr

Spiel und Spaß mit der Wii und Bingo mit Gisela, im Wechsel, 14-tägig, 15.00 Uhr

Rommè-Club, jeden ersten Montag ab 17.00 Uhr

Doppelkopf mit Uwe v. Koblinski, 18 Uhr

Dienstag

Dagmars Frühstück, jeden ersten Dienstag im Monat, 09.30 Uhr, Anmeldung

Tel. 0176-32448169

Asselner Helferteam-Frühstück, jeden dritten Dienstag im Monat, 09.30 Uhr, Anmeldung im Büro zu den Öffnungszeiten (Vorkasse 7,00 €)

Walking mit Susanne, 10.00 Uhr

Seniorenclub, 14.00 bis 17.00 Uhr

Waffeltag jeden 2. Und 4. Dienstag, 14.00 Uhr

Club 60 I, jeder letzter Dienstag Monat, 18 Uhr

Club 60 II, jeden 1. Dienstag im Monat, 18 Uhr

Mittwoch

Giovanni`s Tellerfrühstück, jeden zweiten Mittwoch i.M., 09.30 Uhr, Anmeldung bei Giovanni oder Tel. 27574

Guten Morgen Yoga, 10.00 Uhr

Nordic Walking mit Christel, 19.00 Uhr

Donnerstag

Nordic Walking mit Christel, 10.00 Uhr

Seniorenclub, 14.00 bis 17.00 Uhr

Skattreff, 17.30 Uhr

Handarbeits-Wollstube Okt-Mrz. 17.30-19 Uhr, Apr.-Sep. 18.30-20 Uhr

Lauftreff, 19.00 Uhr

Freitag

Mittagstisch, 12.00 Uhr, 6-7 €, mit Dagmar, Anmeldung Tel.0176-32448169

Fifty-Fifty, jeden 1. Freitag im Monat, 17.30 mit Beate Kotkewitz

Fibromyalgie-Gruppe, jeden 4. Freitag im Monat, 16.30 Uhr mit Gisela

Fr/Sa/So

Übertragung aller BVB Pflichtspiele, Tel. 0172-1751849

Samstag

Lauftreff 09.00 Uhr

Sonntag

Briefmarkenfreunde Asseln, jeden 3. Sonntag 10-13.00 Uhr, Volker Wirt, Tel. 9598994

Begegnungsstätte Husen/Kurl, Husener Str. 69:

Montag

Frühstücksbuffet jeden 1. Montag im Monat, 09.30 Uhr, Anmeldung 0162-530 5110

Doppelkopf mit Ellen Schroer, 17,00 Uhr

Außensprechstunde des Seniorenbüros Scharnhorst jeden Montag, 08-9.00 Uhr

Dienstag

Seniorenachmittag mit Beate 14.00 bis 16.00 Uhr

Bingo jeden 3. Dienstag im Monat, 14.00 Uhr

Waffeltag jeden 4. Dienstag im Monat, 14.00 Uhr

Lauftreff, 19.00 Uhr

Mittwoch

Frühstücksbuffet Heimatverein Husen/Kurl jeden 3. Mittwoch im Monat, 09.30 Uhr (für Mitglieder des Heimatvereins, Infos Tel. 01523-3731684)

Donnerstag

Malen mit Christiane, 14.00 bis 16.00 Uhr

Spielen, 14.00 bis 16.00 Uhr

Yoga wöchentlich 19.30 Uhr, Tel. 0176-81709068

Freitag

Mittagstisch, 12.00 Uhr, Anmeldung Tel. 0162-530 5110

NEU NEU NEU NEU

Handarbeiten, 13.30 Uhr, vierzehntägig, 13.03.2026

=====



zwei, die unseren Lauftreff bewegen: Claudia Schmale & Karl-Heinz „Kalle“ Rogalla



*** Wer beim Lauftreff der AWO Dortmund-Asseln die Laufschuhe schnürt, kommt an zwei Namen nicht vorbei: Claudia Schmale und Karl-Heinz „Kalle“ Rogalla. Zusammen sind sie das Herz – und auch die gute Seele – unseres Lauftreffs.

Claudia Schmale, seit drei Jahren Vorsitzende des Lauftreffs, hält die Fäden in der Hand – und das mit viel Energie. Sie organisiert nicht nur zuverlässig unsere Lauftermine, sondern hat seit ihrem Amtsantritt auch frischen Schwung in den Kalender gebracht: Zahlreiche Events tragen ihre Handschrift. Besonders beliebt: der von ihr ins Leben gerufene Lauftreff-Stammtisch, bei dem nicht die Kilometer, sondern der Austausch im Mittelpunkt steht. Und natürlich läuft sie auch selbst seit vielen Jahren mit Leidenschaft und sorgt dabei immer dafür, dass die Gruppe zusammenbleibt.

An ihrer Seite: Karl-Heinz „Kalle“ Rogalla, unser Chef-Motivator und Trainer des Anfängerlaufs. Seit 15 Jahren ist er selbst begeisterter Läufer – und mit dem aktuellen Kurs begleitet er bereits zum neunten Mal unseren Anfängerkurs. Kalle hat ein besonderes Talent: Er sieht nicht nur, was in den Beinen steckt, sondern auch, was im Kopf möglich ist. Mit Geduld, viel Humor und einem unerschütterlichen „Das schaffst du!“ bringt er jede und jeden Schritt für Schritt zum persönlichen Laufziel.

Das kommende Jahr wird übrigens ein besonderes: Der Lauftreff der AWO Dortmund-Asseln richtet den 30. Anfängerkurs aus und gleichzeitig wird Kalle dann zum 10. Mal als Trainer und Motivationsmotor den Anfängerkurs begleiten. Also ein doppelter Grund, ordentlich zu feiern.

Alle Informationen zum AWO-Lauftreff und zu den aktuellen Terminen gibt es auf der Internetseite www.awo-lauftreff-dortmund.de

AWO Lauftreff - TERMINE 2026

31.01.2026	Start Anfängerkurs
04.01.2026	Neujahrslauf am Phönix See
07.03.2026	ab 10.00 Uhr FITNESSFRÜHSTÜCK
02.04.2026	ab 19.00 Uhr Lauftreff Stammtisch

18.04.2026	(Training findet in Eigenregie statt) Abschlusslauf Anfängerkurs 2026 mit Übergabe der Urkunden und Grillfest
01.05.2026	Volks- und Straßenlauf in Kaiserau
10.07.2026	ab 17.00 Uhr "ITALIENISCHE PARTY"
10.09.2026	ab 19.00 Uhr Laufftreff Stammtisch (Training findet in Eigenregie statt)
10.10.2026	MAMMUT Marsch in Dortmund
08.11.2026	Bottroper Herbstwaldlauf
17.12.2026	ab 18.00 Uhr Glühweinabend

Dies ist die Übersicht der zurzeit geplanten Veranstaltungen, zusätzlich zu unseren festen Trainingszeiten. Weitere Infos findet ihr regelmäßig auf unserer Homepage oder aktuell im Chat.

Weitere Infos unter: www.awo-laufftreff-dortmund.de

6. Pressemitteilungen und Infos aus den Stadtbezirken Brackel und Scharnhorst sowie des AWO Unterbezirks Dortmund

Newsletter Nr. 04 | 2026
27. Februar 2026

Liebe Leser*innen,
anlässlich des Internationalen Frauentages am **8. März** sind einige Veranstaltungen geplant, die wir hier gern ankündigen.
Wir berichten von einer tollen Spendenaktion für eine Hüpfburg und von einer Spende zum Besuch des Geierabends.
Anja Butschkau nimmt Stellung zu den Kürzungen der Integrations Sprachkurse und wir berichten zu einer Reinigungsaktion von Stolpersteinen.
Der AWO-Dienstag im Steigerturm startet bald, und die WDR-Lokalzeit hat die Wintergalerie im ehemaligen Kaufhof-Gebäude besucht.
Viel Spaß beim Lesen wünscht euch euer Redaktionsteam.
Anja Butschkau, Vorsitzende der AWO Dortmund, kritisiert die Entscheidung des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge scharf, im laufenden Haushaltsjahr keine neuen Zulassungen zu Integrationskursen zu erteilen. Betroffen sind insbesondere Asylbewerber, Geduldete, Menschen aus der Ukraine und Unionsbürger, die Kurse künftig selbst finanzieren müssten.
Butschkau spricht von „Sparen auf dem Rücken der Ärmsten“ und einer verfehlten Integrationspolitik. Sprachkurse seien der Schlüssel zu Bildung, Arbeit und gesellschaftlicher Teilhabe – ohne sie werde ein selbstbestimmtes Leben erheblich erschwert.
Die Arbeiterwohlfahrt warnt vor sozialen Folgekosten und wachsender gesellschaftlicher Spaltung. "Wer heute bei Integration spart, riskiert morgen höhere finanzielle und gesellschaftliche Belastungen. Integration ist keine freiwillige Leistung, sondern eine Investition in den sozialen Zusammenhalt", so Anja Butschkau.
HIER zur ausführlichen Stellungnahme Internationaler Frauentag 2026 im Rathaus Dortmund 8.03.2026 lädt das Gleichstellungsbüro der Stadt Dortmund zur zentralen Veranstaltung ins Rathaus Dortmund am Friedensplatz ein.
Los geht es um 10:00 Uhr mit einem Get-together und einem Frühstück, das offizielle Programm startet um 11:00 Uhr und endet gegen 14:00 Uhr.
Zum Auftakt geben Maresa Feldmann und Katrin Kieseier einen Rückblick auf das vergangene Jahr und einen Ausblick auf kommende Vorhaben. Ein besonderer Höhepunkt ist die Verleihung des mit 1.500 Euro dotierten Dr. Edith Peritz-Preises, gemeinsam mit dem Soroptimist-Club Dortmund RuhrRegion. Die Ehrung übernimmt Oberbürgermeister Alexander Kalouti. Für die musikalische Begleitung sorgen Catrin Groth (Saxophon und Gesang) und Christian Hammer (Gitarre). Der Eintritt ist kostenlos.
Am Nachmittag bieten zahlreiche Workshops Gelegenheit zur Vertiefung: Workshop 1: „Mut tut gut – das Mutmuskeltraining®“ mit Tanja Peters Workshop 2: „Resilienz ist kein Dauerzustand – sondern ein Rhythmus“ mit Katrin Lichterfeld (DONNA e.V.) Workshop 3: „Narrative erkennen, Demokratie stärken!“ mit Dr. Darjusch Bartsch von der VHS Dortmund Workshop 4: „Clever sanieren, Energie sparen – Grundlagen der Gebäudesanierung für Frauen“ mit Angelika Becker vom Umweltamt Dortmund (Klimaagentur) – praktische Tipps zu energetischer Sanierung, Kosten und Fördermöglichkeiten Workshop 5: „Heilimpulse für Körper, Bauch & Geist – Ergänzende Medizin und Selbstfürsorge“ mit Sophia e.V. – Impulse zu Selbstregulation, Achtsamkeit und ganzheitlicher Gesundheit Workshop 6:

„Bewegungen für eine matriachale/egalitäre Gesellschaft der Zukunft“ mit Courage e.V. – inklusive Dokumentationsfilm über die matrilineare Gesellschaft der BriBri in Costa Rica

Eine Anmeldung ist erforderlich!

Setzt am 8. März gemeinsam ein starkes Zeichen für Gleichstellung, Solidarität und eine demokratische Zukunft in Dortmund!

Seit über einem Jahrhundert sind Schwangerschaftsabbrüche in Deutschland kriminalisiert – und obwohl die aktuelle Debatte Chancen auf Reformen bot, erleben wir Rückschritte: Antifeministische Bewegungen werden lauter, Ärztinnen geraten unter Druck und der Zugang zu sicheren Abbrüchen wird schwieriger.

In ihrem Buch "Das Patriarchat im Uterus – Ein Plädoyer für körperliche Selbstbestimmung" verbindet die Ärztin und Feministin Dr. med. Alicia Baier (Doctors for Choice Germany) medizinische Expertise mit politischer Analyse. Sie zeigt, warum es dabei nicht nur um ein Frauenthema geht, sondern um Demokratie, Gleichberechtigung und Selbstbestimmung.

Im Anschluss an die Lesung diskutiert sie mit Dr. med. Gabie Raven (Ärztin, Dortmund), Sabrina Beckmann (Koordinierungsstelle Istanbul-Konvention, Stadt Dortmund) und Nicola Völckel (AWO Beratungsstelle für Schwangerschaftskonflikte Essen). Im Zentrum stehen aktuelle Entwicklungen – von der Expertinnenkommission zur Reform des § 218 bis zu den realen Versorgungslücken in Deutschland und Dortmund. Es geht um die zentrale Frage: Wie lässt sich das Recht auf einen sicheren und wohnortnahen Schwangerschaftsabbruch sichern – gegen antifeministische Rollbacks und für reproduktive Gerechtigkeit?

Wann: 17. März 2026 | 18:00 - 20:00 Uhr Wo: AWO Dortmund, Klosterstraße 8-10, 44135 Dortmund Wer: AWO Dortmund und AWO Essen, DGB NRW, DGB Frauen, Gleichstellungsbüro der Stadt Dortmund, Soroptimist-Club

Dortmund Kosten: kostenfrei Anmeldung: erforderlich

Info-Abend AWO: Neues FGM-Präventionsprojekt **25.03.2026**, 17:30 - 19:00 Uhr Mindestens 100.000 Frauen und Mädchen in Deutschland sind laut Terres des Femmes Opfer weiblicher Genitalverstümmelung, weitere 17.000 seien potenziell gefährdet. Auch in Dortmund leben viele Betroffene. Um die Versorgung und Beratung betroffener Frauen im Großraum Dortmund zu verbessern, ist am PSZ Dortmund ein neues Präventionsprojekt gestartet, das wir Ihnen vorstellen möchten.

Wo: AWO Unterbezirk Dortmund, Klosterstraße 8-10, 44135 Dortmund Wer:

Psychosoziales Zentrum für Geflüchtete (PSZ) Dortmund Kosten:

kostenfrei Anmeldung: Per E-Mail über Psychosoziales Zentrum für Geflüchtete (PSZ) Dortmund – AWO UB Dortmund, Telefon 02 31 . 88 08 81 25

Ein besonderes Dankeschön gilt Wilhelm Schmidt, Ehrenvorsitzender des Arbeiterwohlfahrt Bundesverbandes. Mit einer großzügigen Spende in Höhe von 500 Euro ermöglichte er 13 Mitarbeitenden der Wäscherei der Werkstätten der Arbeiterwohlfahrt Dortmund am 15. Februar die Vorstellung des Geierabend – Politisches Kabarett & Ruhrpott-Satire – auf der Zeche Zollern zu besuchen.

Die Begeisterung war groß: Wortwitz, Musik und jede Menge Ruhrpott-Charme sorgten für beste Stimmung und viele lachende Gesichter. Für alle Beteiligten war es ein rundum gelungener Abend und ein schönes Beispiel dafür, wie kulturelle Teilhabe ganz konkret möglich gemacht werden kann. Am ist es endlich so weit: Der startet im Steigerturm Berghofen – und das gleich mit einem abwechslungsreichen

Auftaktprogramm! 03. März 2026 AWO-Dienstag

Von beginnt der Tag mit einem gemütlichen . Im Anschluss öffnet ab die ihre Türen und lädt alle Besucher*innen zum Verweilen ein. 10:00 bis 12:00 Uhr Eltern-Kind-Treff 12:00 Uhr Cafeteria

Musikalisch wird es ab mit . Um startet das und sorgt für beste Unterhaltung. 13:00 Uhr Gitarrenklängen von Ignaz Roob 14:30 Uhr Nachmittags-Kino

Am gehört der Veranstaltungsbereich ganz der – unter Beteiligung der offenen AWO Kinder- und Jugendarbeit. Den schwungvollen Abschluss bildet ab ein . frühen Abend Jugend 20:00 Uhr Tanz-Workshop

Das Programm wird künftig regelmäßig wechseln – doch eines ist sicher: Der AWO-Dienstag wird den Steigerturm jeden Dienstag zu einem lebendigen und beliebten Treffpunkt machen.

Das Redaktionsteam wünscht einen erfolgreichen Start und freut sich auf viele schöne Begegnungen! Große Freude bei der AWO: Mehrere Ortsvereine haben mit großzügigen Spenden die Anschaffung einer neuen Hüpfburg möglich gemacht. Die bisherige Hüpfburg war nach vielen Jahren intensiver Nutzung stark beschädigt und leider nicht mehr zu reparieren. Umso schöner, dass schnell Unterstützung organisiert werden konnte.

Durch zahlreiche Einzelspenden – teils bis zu 1.000 Euro – kam die erforderliche Summe zusammen. Die neue Hüpfburg ist regelmäßig bei Festen der AWO-Ortsvereine und Begegnungsstätten, bei Veranstaltungen der Kindergärten sowie bei vielen weiteren Aktionen für Kinder und Jugendliche im Einsatz und sorgt dort für Spaß und Bewegung.

Wilhelm Hoffstiepel, Leiter der offenen Kinder- und Jugendarbeit, freut sich über die

große Solidarität und bedankt sich herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern, den Ortsvereinen Hörde-Süd, Sölde, Aplerbeck, Körne-Wambel, Stadtbezirk Mengede, Asseln/Husen/Kurl und Oespel. „Dieses Engagement zeigt einmal mehr, wie stark unser Zusammenhalt ist – und wie wichtig uns gute Angebote für Kinder und Jugendliche sind.“

Die Wintergalerie hat aus einem ehemaligen (und inzwischen sehr verlassenen) Geschäftshaus eine gut besuchte "Kunstausstellung für alle" auf dem Westenhellweg gemacht. Schon nach wenigen Wochen wurde deutlich, dass hier ein großartiger Ort für Kultur und Austausch geschaffen wurde. Kein Wunder also, dass auch das Fernsehen auf dieses Projekt aufmerksam wurde. Ein Fernseherteam der WDR Lokalzeit war zu Besuch und hat sich die Wintergalerie näher angeschaut und einige Künstler*innen interviewt. Einen Bericht gab es am 16. Februar 2026 im WDR-TV.

Zum Schluss...

...möchten wir euch noch von einer Stolpersteinreinigung berichten.

Im Nachgang zu den Vorkommnissen in und um das Dortmunder Rathaus am vergangenen Wochenende war es uns als Dortmunder AWO ein großes Bedürfnis, uns klar gegen das Vergessen der Holocaust-Verbrechen und für Menschlichkeit auszusprechen. Vorsitzende Anja Butschkau (MdL), Geschäftsführer Tim Hammerbacher sowie viele Mitarbeitende unseres AWO-StadtZentrums pflegten einige der sogenannten Stolpersteine in der Nachbarschaft.

Diese Aktion ist aus dem Wunsch heraus entstanden, etwas zu „reinigen“ oder zu „reparieren“, was am letzten Sonntag sehr gelitten hat, als im Bürgersaal des Dortmunder Rathauses Personen sprachen, die sich offen zu menschenverachtenden Ideologien bekennen. Uns machen die vielen Protestierenden Mut, die sich lautstark und deutlich gegen diesen „Besuch“ ausgesprochen haben. Mit ihnen zeigen wir uns solidarisch. Als AWO bekennen wir uns konsequent zur Demokratie und ihren Werten – und missbilligen Hass und Ausgrenzung.

Mehr zu den Stolpersteinen unter www.stolpersteine.de

Noch mehr aktuelle News rund um die Dortmunder AWO findet ihr in unseren Social Media Kanälen. Ihr seid herzlich eingeladen, euch dort täglich zu informieren und rege zu beteiligen. Lasst gerne eure Kommentare und Likes unter den Posts da. Leser*innenbeteiligung Bitte nutzt diesen Newsletter als Forum für Euch. Hier kann man geplante Feiern und Veranstaltungen einstellen, uns mit Anregungen und Kritik überhäufen.

Wir freuen uns über jede Zuschrift an:
newsletter@awo-dortmund.de

Und macht Werbung für uns bei euch in den Ortvereinen, bei Veranstaltungen, im Bekanntenkreis oder auf der Arbeit.
Jede*r, der oder die eine E-Mail an:
newsletter@awo-dortmund.de
schreibt mit dem Betreff "Newsletter", wird diesen Newsletter erhalten.

=====

Repair Cafe Brackel lädt ein: kostenloser Anfängerkurs - Smartphone und Tablet für Senioren

Der vierwöchige Kurs richtet sich an Seniorinnen und Senioren, die keine oder nur wenige Vorkenntnisse mit ihrem Android basierten Smartphone haben.

Wann und wo:

Samstags, am 07. März, 14. März, 21. März, 28. März 2026 von 14. bis 16. Uhr,
Arent -Rupe- Gemeindehaus Brackel, Flughafenstr. 7, 44309 Dortmund

Kursziele:

- Erlernen des sicheren und angstfreien Umgangs mit dem eigenen Android- Smartphone oder Tablet
- Kennenlernen wichtiger Funktionen wie Benutzung des Adressbuches und des Kalenders anhand von vielen praktischen Übungsbeispielen
- Nutzung von weit verbreiteten Programmen (Apps) und der Kamerafunktionen

Alle Fragen werden in Ruhe erklärt und anhand von vielen praktischen Übungen am eigenen mitzubringenden Gerät durchgeführt!

Kursleitung: Matthias Obst

Anmeldungen: Seniorenbüro Brackel, Telefon (0231) 50 29 640, E-Mail:
seniorenbuero.brackel@dortmund.de
Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde Brackel

Mal ehrlich? Stromausfall, kein Handynet, kein Trinkwasser. Wären sie vorbereitet?

Aktuelle Ereignisse wie beispielsweise der mehrtägige großflächige Stromausfall in Berlin vor ein paar Wochen oder vor ein paar Jahren im Münsterland durch tagelangen Schneefall zeigen, wie schnell Krisensituationen entstehen können. In solch einer Situation stoßen die öffentlichen Hilfssysteme schnell an ihre Leistungsgrenzen.

Mit einer persönlichen Notfallvorsorge und Kenntnis von den Notfalleinlaufstellen im Dortmunder Stadtgebiet sind Sie vorbereitet.

Das Seniorenbüro Scharnhorst hat zusammen mit dem Städtischen Begegnungszentrum Herrn Christian Pokall vom Deutschen Roten Kreuz Kreisverband Dortmund e.V. als Referenten zu dem Thema eingeladen.

Herr Pokall informiert über die persönliche Notfallsorge (Essen, Trinken, Hausapotheke, wichtige Dokumente etc.) und benennt auch die Notfalleinlaufstellen der Stadt Dortmund.

Die Veranstaltung findet am 11.03.2026 um 14 Uhr im Städtischen Begegnungszentrum, Gleiwitzstraße 277, 44328 Dortmund, statt. Da die Teilnahme begrenzt ist, bitten die Mitarbeiter*innen des Seniorenbüros Scharnhorst ab sofort um Anmeldung bis zum 06.03.2026 persönlich, telefonisch unter (0231) 50-29680 oder digital unter seniorenbuero.scharnhorst@dortmund.de.

Vortrag: Die Patientenverfügung

Referent: Dr.med. Johannes Wunderlich

Ort: Städt. Begegnungszentrum, Gleiwitzstr. 277 in 44328 Dortmund

Datum: 04.03.2026

Beginn: 16:00 Uhr

Die Patientenverfügung

Ein Vortrag von Dr. med. Johannes Wunderlich

Mit einer schriftlichen Patientenverfügung können Patientinnen und Patienten für den Fall ihrer Einwilligungsunfähigkeit in medizinischen Angelegenheiten vorsorglich festlegen, dass in einer bestimmten Situation bestimmte medizinische Maßnahmen durchzuführen oder zu unterlassen sind. Damit wird sichergestellt, dass der Patientenwille umgesetzt wird, auch wenn dieser in der aktuellen Situation nicht mehr geäußert werden kann.

Gute Beratung ist für das Verfassen einer Patientenverfügung wichtig. Das Seniorenbüro Scharnhorst bietet hierzu einen Vortrag an, der Grundkenntnisse vermitteln soll. Mit Herrn Dr.med. Johannes Wunderlich steht ein erfahrener Mediziner als Referent zur Verfügung.

Dr. med. Wunderlich ist Chefarzt und Ärztlicher Direktor der Klinik für Akutgeriatrie und Frührehabilitation im St.-Elisabeth-Krankenhaus in Dortmund-Kurl und Experte in Sachen Patientenverfügung.

Der Vortrag findet im Städt. Begegnungszentrum Scharnhorst, Gleiwitzstr. 277 in 44328 Dortmund statt.

Beginn ist 16:00 Uhr. Um Anmeldung wird gebeten: Tel. 50 29680, Seniorenbüro Scharnhorst oder per E-Mail: seniorenbuero.scharnhorst@dortmund.de

Welche Aufgaben hat eine Betreuungsstelle und was hat sie mit rechtlichen Betreuungen zu tun? - Seniorenbüro Scharnhorst und Betreuungsstelle vom Gesundheitsamt informieren

Was ist eine rechtliche Betreuung? Welche Aufgaben entstehen bei der Übernahme einer rechtlichen Betreuung? Wie wird eine rechtliche Betreuung angeregt und welche Rolle spielt hierbei die Betreuungsstelle? Was ist der Unterscheid zu einer Vorsorgevollmacht?

Viele Fragen, mit denen man auf dem ersten Blick nichts zu tun hat und sich auch nicht weiter beschäftigt. Manchmal ändern sich jedoch die Lebensumstände ad hoc, so dass man sich damit beschäftigen muss, beispielsweise aufgrund eines Unfalls oder einer Erkrankung.

Die Mitarbeiter*innen des Seniorenbüros Scharnhorst, Sven Knicker, Carla Suntheim und Stephanie Werner-Keller, möchten hier zu aufklären und haben für einen Vortrag mit dem Thema „Welche Aufgaben hat eine Betreuungsstelle und was hat sie mit rechtlichen Betreuungen zu tun?“ Anja Henkel, Leiterin der Betreuungsstelle der Stadt Dortmund, als Referentin eingeladen.

Die Veranstaltung findet am **25.02.2026** um 15 Uhr im Städtischen Begegnungszentrum, Gleiwitzstraße 277, 44328 Dortmund, statt.

Da die Teilnahme begrenzt ist, bitten die Mitarbeiter*innen des Seniorenbüros Scharnhorst ab sofort um Anmeldung bis zum 18.02.2026 persönlich, telefonisch unter (0231) 50-29680 oder digital unter seniorenbuero.scharnhorst@dortmund.de.

„Café Spiel mit Spaß“ in Wickede für Menschen ab 60 Jahren.

Das „Café Spiel mit Spaß“ in Wickede sucht neue Mitspieler*innen. Seit 2 Jahren spielen Senior*innen in den Räumen des Pflegedienstes Pflug. Bei Getränken und Gebäck werden Gesellschaftsspiele wie Mensch ärgere Dich nicht, Rummykub, Kniffel etc. gespielt. Die ehrenamtlichen Nachbarschaftshelfer*innen, die dieses Angebot begleiten, würden sich ebenfalls über Verstärkung freuen. Gesucht wird jemand, der sich an einem Mittwoch im Monat an der Organisation beteiligt.

„Café Spiel mit Spaß“ findet **jeden Mittwoch**, von **14.00 – 16.00 Uhr** beim Pflegedienst Pflug, Meylantstr. 91, 44319 Dortmund statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Begegnung VorOrt Brackel, Tel.: 0178 6617 503, Mail: klotz@diakoniedortmund.de oder beim Seniorenbüro Brackel, Tel.: 0231 5029370 E-Mail: seniorenbuero.brackel@dortmund.de

Wiederkehrende Angebote im Stadtbezirk Brackel

Für **Rommé-Spielende** bietet der AWO-Ortsvereins in seiner Begegnungsstätte ein **zusätzliches Angebot** an:

Jeden Donnerstag besteht in der Zeit **von 14-16 Uhr** die Möglichkeit in netter Runde Rommé zuzuspielen.

Die AWO Begegnungsstätte Wambel ist mit der Stadtbahn U43 oder mit dem Bus 422, Haltestelle Juchostraße, gut erreichbar.

Das Seniorenbüro Brackel ist von Mo.-Fr. von 10-12 Uhr für Informationen und Rückfragen erreichbar.

Kontakt: telefonisch unter 50 29 640 oder per E-Mail an seniorenbuero.brackel@dortmund.de

Leitfaden für Soziale Organisationen zur Teilnahme am 1. Dortmunder Tatendrang „**Café Spiel mit Spaß**“ in Wickede **für Menschen ab 60 Jahren.**

Das „Café Spiel mit Spaß“ in Wickede sucht neue Mitspieler*innen. Seit 2 Jahren spielen Senior*innen in den Räumen des Pflegedienstes Pflug. Bei Getränken und Gebäck werden Gesellschaftsspiele wie Mensch ärgere Dich nicht, Rummykub, Kniffel etc. gespielt. Die ehrenamtlichen Nachbarschaftshelfer*innen, die dieses Angebot begleiten, würden sich ebenfalls über Verstärkung freuen. Gesucht wird jemand, der sich an einem Mittwoch im Monat an der Organisation beteiligt.

„Café Spiel mit Spaß“ findet **jeden Mittwoch**, von **14.00 – 16.00 Uhr** beim Pflegedienst Pflug, Meylantstr. 91, 44319 Dortmund statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Begegnung VorOrt Brackel, Tel.: 0178 6617 503, Mail: klotz@diakoniedortmund.de oder beim Seniorenbüro Brackel, Tel.: 0231 5029370 E-Mail: seniorenbuero.brackel@dortmund.de

7. Vorankündigungen April 2026:

- ** 12.04.2026 - Vernissage in Asseln
 - ** 16.04.2026 - Bunter Nachmittag in Asseln
 - ** 19.04.2026 - Kulinarisches Sonntagsbuffet in Husen
 - ** 28.04.2026 - Modenschau in Husen
-

8.

**Ich bin absolut bereit für
den Frühling.
Ich bin bereit, mir meine
Lieblingsmenschen zu
schnappen, draußen zu
sitzen, zu lachen und
gemeinsam den
Sonnenuntergang
anzuschauen.**



Liebe lieber
dich♥

9. Infos rund um Newsletter und Mitgliedschaft bei der AWO

Asseln-Husen/Kurl

Besuchen Sie uns auf unserer HOMEPAGE oder bei Facebook

Alle Infos rund um unseren Ortsverein inklusiv Kontaktdaten, Programmangeboten und

Impressionen von Veranstaltungen findet man im **Internet** unter

<http://www.awo-asseln.de>

Werden auch SIE Mitglied der AWO

z.B. im Ortsverein Dortmund-Asseln/Husen/Kurl!

Antragsformular **hier** ausdrucken, ausfüllen und per Post oder eingescannt per E-Mail senden an

AWO Ortsverein Asseln/Husen/Kurl

Flegelstr. 42

44319 Dortmund

E-Mail: awo-asseln@dokom.net

Der AWO-Newsletter HERZBLATT-ONLINE

für die über 1.000 Abonnenten informiert mit aktuellen Nachrichten aus der Arbeiterwohlfahrt (AWO), dem kommunalen Bereich, den Vereinen, Kultur, (Sozial-)Politik und Gesellschaft.

Termine oder sonstige Textbeiträge, Linkhinweise aber auch konstruktive Kritik (oder auch Lob...) sind herzlich willkommen. Redaktionsfremde Artikel müssen nicht der Meinung des Redaktionsteams entsprechen.

Erscheinungsweise:

Der Newsletter HERZBLATT-ONLINE erscheint im Regelfall immer wöchentlich montags (bzw. dienstags nach einem Feiertag). Redaktionsschluss ist immer der Sonntag vor dem Erscheinungsdatum, 17.00 Uhr.

Haftungshinweis:

Trotz sorgfältiger Kontrolle übernimmt die Redaktion keine Haftung für die Inhalte redaktionsfremder Beiträge und externer Links. Für den Inhalt redaktionsfremder Beiträge und extern verlinkter Seiten sind ausschließlich deren Verfasser bzw. Betreiber verantwortlich.

Datenschutz:

Bitte beachten Sie die über folgenden Link erreichbaren Hinweise zum Datenschutz:

http://www.awo-asseln.de/Datenschutzerklaerung_awo-asseln_de.pdf

Anfragen und Hinweise sowie eigene Beiträge für das HERZBLATT-ONLINE sendet bitte an

awo-asseln@dokom.net

Mit freundschaftlichen Grüßen
Redaktion von HERZBLATT - ONLINE
V.i.S.d.P.:
AWO-OV DO-Asseln/Husen/Kurl
Flegelstr. 42
44319 Dortmund

[E-Mail im Browser anzeigen](#)

Sie erhalten diese E-Mail aufgrund Ihrer Beziehung mit Arbeiterwohlfahrt Ortsverein DO-Asseln/Husen/Kurl. Bitte [bestätigen](#) Sie Ihr Interesse, weiterhin E-Mails von uns zu erhalten. Wenn Sie keine E-Mails mehr erhalten möchten, können Sie diese [hier abbestellen](#).

Flegelstr. 42, Dortmund, Deutschland, 44319

[Abmeldung](#)